Jahresbericht des Präsidenten

Zum 1. Mal schreibe ich als Präsident den Jahresbericht.

Ich habe im Februar 2011 den Posten als Präsident übernommen.

Bereits in den ersten Monaten erlebte ich, wie es so wird in der Zukunft. Diese Zukunft sah dann so aus, dass ich manchmal nicht ganz wusste, wo mir der Kopf steht. Plötzlich musste ich Sitzungen vorbereiten und leiten. Ich wurde für verschiedene Dinge angefragt. Für diese Fragen immer eine Antwort zu finden ist nicht immer ganz einfach. Vor allem dann nicht, wenn auch im Beruf manchmal mehr als 100% verlangt werden.

Es brauchte etwas Zeit und Einsatz, um mich einzuleben.

Zum Glück habe ich ein super tolles Team. Dieses unterstützt mich wo es kann. Ich möchte mich an dieser Stelle bei Allen bedanken.

In diesem Jahr erlebten wir einen grandiosen Turnerabend. Die Turnhalle war ausverkauft und der Abend ein voller Erfolg. Selbstverständlich ist so ein Abend eine Grosse Herausforderung. Viele Hände an vielen verschiedenen Orten müssen funktionieren. Diese Aufgabe haben wir sehr gut gelöst. Mein Dank geht an alle mitwirkenden Personen.

Andrea und Roland Handschin organisierten in den Flumserbergen das Skiweekend in diesem Jahr. Vielen Dank an die Beiden. Leider konnte ich nicht teilnehmen und verpasste so zwei schöne Tage im Schnee. Ob es im 2012 einen Schneetraum gibt, steht noch in den Sternen. Ich hoffe es ist möglich und es kommen viele Winterbegeisterte.

Das „Eierläsä“ fand an einem sonnigen Tag statt. Wieder hatten wir mit dem Wetter sehr Glück und konnten den Tag geniessen. Erstmals rannten wir gegen den eigenen Verein. Wir hatten die Jugend die Eier sammeln lassen und verzichteten auf den Gastauftritt vom TV Liestal.

Bei unseren 2 Papiersammlungen kam wieder sehr viel Geld in die Vereinskasse. Zum Glück haben wir mit Willy Graf und Heinz Fricker zwei sehr gute Organisatoren für diese Anlässe. Vielen Dank! Der TV darf auch im 2012 zweimal Altpapier sammeln. Dies nach einigen Besprechungen mit der Gemeinde.

Mit der Jugend besuchten wir das Regional Turnfest in Maisprach. Wie immer war es ein langer Tag. Das Wetter war wunderschön und die Kinder hatten viel Freude. Die verschiedenen Resultate können bei den Leiterberichten der Riegen nachgelesen werden.

Die Männerriege jagte an den Seeländischen Turntagen Punkte. Mit sehr tollen Ergebnissen kehrten Sie nach Füllinsdorf zurück. Selbstverständlich können auch diese Resultate bei dem Bericht der Männerriege nachgelesen werden. Nach einem Empfang beim ehemaligen "Ergolzstübli" gingen fast alle Sportler zufrieden nach Hause, um den Rest des Sonntages zu geniessen.

Auch in diesem Jahr luden wir zum Ehrenmitgliedertreffen ein. Es ging an das Heimische "Moschtifest". Da dieser Weg nicht sehr lang war, konnten auch die etwas älteren Jahrgänge das Auto zu Hause lassen. Wir genossen einen sehr schönen Nachmittag.

Männer und Frauen gingen im August auf Ihre Turnfahrt. Die Jugend wollte eigentlich einen 1.Tagesausflug durchführen, leider aber spielte das Wetter nicht mit.

Diese Vereinsinternen Anlässe sind sehr wichtig, dort werden Kontakte gepflegt. Vielen Dank an Alle die immer dabei sind und diese Tage planen.

Die Männerriege sorgte am Endturnen für hohen Puls. Dort mussten diverse Aufgaben gemeistert werden. Es war ein super Tag für Jung und Alt. Ich finde das Endturnen ist für den Verein sehr wichtig.

Der Vorstand ist vier Mal zusammen gekommen. An zwei Sitzungen waren auch die Leiter der Riegen anwesend. Leider mussten wir immer wieder über unsere Leitersituation sprechen. Ich hoffe wir werden dieses Thema bald abhaken können.

Neben den Vereinssitzungen besuchten wir auch die obligatorischen auswärtigen Sitzungen.

Ich freue mich auf das Jahr 2012 und hoffe wir können an den verschiedenen Sporttagen unsere Punkte und Platzierungen verteidigen.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen bedanken, die so viel für unseren Verein arbeiten. Ich hoffe, dies wird auch in Zukunft so bleiben und wir haben noch ganz viele Anlässe zusammen.

Ich wünsche Euch einen guten Start ins 2012

Der Präsident

Silvan Tschopp

Theater am Turnerabend 2011

Jahresberichte der Riegen:

Männerriege

Das Jahr 2011 war ein sehr Erfolgreiches Jahr.

Turnerabend 29. Januar

Die Männerriege versuchte sich in der Sparte Ballett. Mit der Aufführung Schwanensee hatten wir wieder eine Lachnummer auf Sicher, denn Männer mit rosaroten Tütü sieht man nicht immer.

Skiweekend 05./06. Februar

Ein tolles Weekend bei herrlichem Sonnenschein und guten Schneeverhältnissen erlebten wir in den Flumserbergen. Dank an Andrea und Roland fürs Organisieren.

Seeländische Turntage 18./19. Juni

Am 18. Juni reisten 16 Turner und 2 Kampfrichter in 2 Kleinbussen Richtung Grossaffoltern ins Seeland. Beim Wettkampfplatz angekommen stand die Besichtigung der Anlagen im Vordergrund. Der Wettkampf war schon im vollen Gang und die Anlagen waren durch den Dauerregen schon recht aufgeweicht. Wir starteten mit dem 3 teiligen Vereinswettkampf um 14.00 Uhr. Es hörte sogar auf zu Regnen und die Sonne zeigte sich. Es starteten in der Kategorie 55 + Senioren 8 Turner und in der Kategorie 35 + Männer 8 Turner.

Mit dem klebrigen nassen Boden kamen nicht alle gleich gut zurecht. Um 18.00 Uhr war der Wettkampf für uns vorbei und gleichzeitig fing es wieder an zu Regnen. Die Analysen waren unterschiedlich, bei den Senioren lief es gut, bei den Männern weniger, wir liessen uns die Laune aber nicht verderben.

Nach dem Nachtessen und einem gemütlichen Abend konnten wir noch ein paar Stunden schlafen. Wieder trocken und ausgeschlafen und nach einem guten Frühstück fuhren wir wieder zum Wettkampfplatz wo wir einige Vorführungen besuchten. Die Rangverkündigung rückte näher und wir marschierten angeführt von unserem Fähnrich Felice ins Stadion. Die Freude war gross, denn bei der Kat. Senioren erreichten wir mit einer Note von 27.69 Punkt den 1. Rang.

Senioren	1. Teil = 3 Disziplinen	8.99	
	2. Teil = 2 Disziplinen	9.28	
	3. Teil = 2 Disziplinen	9.42	
	Total	27.69 Punkte	Rang 1

Männer	1. Teil = 3 Disziplinen	7.84	
	2. Teil = 2 Disziplinen	8.46	
	3. Teil = 2 Disziplinen	8.19	
	Total	24.49 Punkte	Rang 13

Mit der Heimfahrt und dem Ausklang in Füllinsdorf ging ein gelungenes Fest zu Ende. Ich danke den 2 Kampfrichter und den 2 Busfahrer für ihren Einsatz.

Turnfahrt 27./28. August

Die diesjährige Turnfahrt führte uns ins Toggenburg. Dem verregneten Samstag mit dem einzigartigen Klangweg, folgte der traumhafte Sonntag mit blauem Himmel und einer tollen Wanderung. Das angenehme Hotel und das sehr gute Essen verdanken wir den Organisatoren Jürg und Matthias.

Endturnen 30. Oktober

Das Organisieren war der Männerriege vorbehalten. Alle Mitturner (ob jung oder alt) hatten jede Menge Spass.

Weihnachtshock 3. Dezember

Die Wanderung führte uns wie letztes Jahr von Frenkendorf übers Felsenheim zur Waldhütte der Männerriege Frenkendorf wo uns Max und Fritz schon erwarteten. Nach einer Zwischenverpflegung ging's weiter nach Pratteln und übers Erli zurück nach Frenkendorf. Nach geselligem Beisammensein durften wir mit unseren Frauen zusammen ein feines Nachtessen geniessen. Dem Organisator Willi ein herzliches Dankeschön.

Ich wünsche euch allen ein Glückliches und Gutes 2012. Herzlichen Dank an mein Leiterteam Willi und Roli für die tolle Zusammenarbeit.

Reini

Die Männerriege am Turnerabend 2011

Frauenriege

Alle Jahre wieder kommt.....die Zeit, um den Leiterbericht zu schreiben. Die letzte GV war am 18.Februar 2011 und los ging‘s in ein neues spannendes Vereinsjahr.

Wir von der Frauenriege nahmen das ganz ruhig und entspannt (dem Alter entsprechend) in Angriff mit ganz normalen Turnstunden.

Am 20.04. bastelten wir nach alter Tradition unsere Mairöseli und am 30.04. wurden dann die Bäume damit geschmückt.

Am 1.05. folgte dann unser "Eierlesen“, wo wir auch im Einsatz waren.

Am 8. Juni stand etwas ganz besonderes auf unserem Terminplan, Heidi Stasiak hat für uns eine Führung durch den Rosengarten "Ettenbühl" organisiert. Ausgerüstet mit Regenschirm und grossem Portemonnaie machten wir uns am frühen Nachmittag bei Regenwetter auf den Weg rüber in den Schwarzwald, und nach einem kurzen Umweg sind wir dann auch heil dort angekommen. Trotz schlechtem Wetter war es dann ein schöner Ausflug, lustig hatten wir es sowieso, oder? Und so lustig ging es auch beim Abendessen weiter. Vielen Dank, Heidi. Wenn du wieder mal so eine Idee hast, wir sind dabei, das nächste Mal mit GPS.

Unser nächster Termin war dann am 29. Juni das "Altenberg-Brötle“, welches wegen ebenfalls schlechter Wetterlage bei Anni in der Scheune stattfand. Auch dafür ein Dankeschön an Anni.

Am 27./28. August stand dann unsere alljährliche Turnfahrt auf dem Programm, organisiert ursprünglich von Margrit Maeder, Yvonne Trüssel und Marianne Lützelschwab. Margrit musste dann aber aus gesundheitlichen Gründen aussteigen, Anni sprang darauf für sie ein, wurde aber einen Tag vor der Reise krank, so dass Marianne und Yvonne uns schlussendlich allein durch diese zwei Tage führten. Und zwar führten sie uns nach Murten, wo wir während einer Stadtführung einiges über diesen schönen Ort erfahren durften. Weiter ging es mit dem Schiff hinein in den Breukanal , (stimmt das?), und als wir dann wieder an Land gingen, wurden wir vom Max und Margrit Maeder mit einem wundervollen Nidlekuchen empfangen. Von dort aus wanderten wir durch die Rebberge hinauf zum Mont Vully. Im gleichnamigen Hotel gab es dann ein tolles Z`nacht mit anschliessendem Schlummertrunk (1 oder 2), und danach ging es auch schon bald ins Bett, aber vorher genossen wir natürlich noch die Aussicht auf den Murtensee, einfach traumhaft von dort oben.

Ja, und am nächsten Morgen ging es dann auf der anderen Seite hinunter an den Neuenburgersee, und dort muss dann irgendwo irgendetwas schief gegangen sein. Irgendwie haben wir den Bus verpasst, oder er uns, jedenfalls sind wir in Cudrefin gelandet. Kennt jemand von Euch Cudrefin?
Ein schöner, kleiner, verträumter Ort am Neuenburgersee, den wir nie kennengelernt hätten, wenn wir den Bus nicht verpasst hätten. Ja nun, wir haben es trotzdem noch nach Hause geschafft. Alles in allem war es trotz allem ein schönes Wochenende und ich persönlich freue mich schon jetzt auf unsere nächste Turnfahrt. Und ja, noch vielen herzlichen Dank an Annie, Yvonne, Margrit und Marianne für die Organisation.

Am 30.10. fand unser alljährliches Endturnen statt, wieder mit vielen lustigen Spielen, vielen Teilnehmern, zusammengesetzt aus Vereinsmitgliedern von jung bis älter und vielen Angehörigen, die alle voll Elan und mit guter Laune dabei waren. Wie ich meine, immer ein toller Anlass.

Ja, und dann haben wir am 23.11. noch unsere Adventsgestecke kreiert und damit ist dieses Jahr auch fast schon wieder vorbei. Von unserem Weihnachtshock kann ich leider noch nichts erzählen, der findet erst noch statt und auch da wird es sicher wieder lustig und laut zu und her gehen.

Ich als Eure Leiterin sag Dankeschön für dieses Jahr mit Euch und ich freue mich auf ein weiteres.

Eure Leiterin Brigitte

Aktivriege

Ein Turnerjahr ist vorbei, für die Aktivriege war es ein sehr kurzes Jahr.

Am Turnerabend im Januar durften wir zwei Highlight aus dem Repertoire der Aktivriege vorführen. Aus dem Programm des letzten Turnerabends nahmen wir einen Teil Rope-Skipping und kombinierten diesen mit einem etwas älteren Teil Minitramp-Basketball. Die Vorbereitungen begleiteten uns wie immer den ganzen Winter durch und waren der Hauptbestandteil unseres Trainings.

Nach dem Turnerabend ging es bunt gemischt weiter. Auch am Ski-Weekend nahmen einige teil und genossen den Schnee, das Wetter und den Aprés-Ski. Das Training haben jeweils Andy Ballmer und ich geleitet, aber auch die anderen Mitglieder der Aktivriege übernahmen immer wieder einen Turnstunde oder einen Teil davon. Ich möchte mich bei allen Bedanken, die sich am Leiten beteiligt haben.

Am 20. Mai nahmen Andy Ballmer, Andi Muheim, Nikolas Zumsteg und Didi Senn an der Bezirks-LMM in Sissach teil. Trotz der spontanen Anmeldung und einer Zerrung von Didi belegten sie den 11. Rang von 16 Teams ihrer Kategorie.

Leider waren diese beiden Anlässe die einzigen der Aktivriege im Jahr 2011. Hinzu kam, dass das Interesse an den Turnstunden und die Motivation für die Aktivriege weiter zurückgegangen ist. Die Aktivriege kämpft seit 2009 ums Überleben. Es fanden immer wieder Gespräche mit den Mitgliedern statt und es gab auch Austritte. Wir haben uns deshalb nach der LMM entschlossen, die Aktivriege auf Eis zu legen. Seit dem Sommer fanden keine Trainings mehr statt. Wie es mit der Aktivriege weiter geht, wird sich zeigen, wenn Nachwuchs aus der J+S Riege soweit ist.

In der Zwischenzeit hat Andy Ballmer das Training der J+S Riege mit Philipp Bärchthold geleiten und ich bin zwischendurch ebenfalls als Leiter eingesprungen.

Hauptleiter Aktive

Patrick Sumi

J&S-Gruppe

So und wieder einmal ist es soweit ein weiteres Jahr neigt sich dem Ende zu.

Ein besonderes Highlight für mich und auch für die Kinder war in diesem Jahr natürlich das Regionale Jugendturnfest in Maisprach am 05. Juni. Mit dem Wetter hatten wir dieses Jahr mehr Glück als in den Vergangenen Jahren, auch wenn es am Morgen noch leicht Regnete durften wir den Rest des Tages in strahlendem Sonnenschein geniessen.
Am Ende des Tages belegte die J+S Gruppe im Vereinswettkampf den guten 4. Rang von 10 teilnehmenden Mannschaften.

Wir freuen uns auf ein weiteres ereignisreiches und wettkampfreiches neues Jahr mit den rund 15 motivierten Kindern der J+S Gruppe.

Philipp Bächtold
Andreas Ballmer
Patrick Sumi

Jugendriege Knaben

Schowider isches ändi Johr. Diä Zyt lauft und lauft und immer wenn`s durä isch schribi Euch bitz über eusi Jungs. Mir hän ganz äs tolls Johr gha und sin bi villnä Sachä drbie gsi.

Gstartet hämer das Johr 2011 mitem super Turnerobä. Das isch sonä schönä Obä gsi und mir hän vor usverchaufter Hallä dörfä zeigä was mr chönä. Eusi Barrä-Bodä Üäbig isch super gsi und isch bi dä Eltärä und suschtigem Publikum sehr guät ahcho. Jä, würklich sehr guät, denn mir hän ä Zuägab dörfä geh. Das isch mr no niä passiert und ich bi so stolz uv eusi Jungs gsi.

Denn simer natürli au wider am Eierläsä grennt. Dört hämers mitem Wätter sehr guät troffä. Tollä Tag für eusi Chinder.

Im Summer denn simer am Regio Turnfest in Maisprach gsi. Dört hämer ä sehr ä guätä 6. Platz erreicht. Mit nur 0.50 Punkt unterschied simer knapp am 5. Platz verbie gschlitteret. Ich freu mi uv dr nögscht Jugitag und äs erneuts guäts Resultat.

Die Jugendriege am Regioturnfest in Maisprach

Im November denn simer no am Augustaraurica Lauf gsi. Dört hämer jetz 1. Mol mit gmacht. D`Strecki isch 1 km zum rennä.

Knaben: gestartet 43

14. Jakob Bernauer 4.32,9

18. Sacha Schwob 4.43,1

23. Andri Seiz 5.06,2

26. Timo Schaub 5.11,2

29. Andrin Hugenschmidt 5.25,6

31. Sebastian Seiz 5.29,3

40. Nico Schaub 6.07,0

42. Baran Sahin 6.13,8

Mädchen: gestartet 35

16. Mia Bernauer 5.11

17. Kim Schwob 5.14,4

34. Emma Bernauer 7.32

Im 2012 gömer wider an Start und euses Ziel isches, mindestens 1 Buäb in diä erschtä 10 zbringä.

Ich bi sehr froh, dass in däm Johr käni schlimmä Unfäll passiert sin und chönä mir im 2012 wider ahgriffä.

So, ich wünsch allnä ä schöni Feschtzyt. Bis bald

Silvan Tschopp
Andi Muheim

Mädchenriege

Mir hei ä ganz tolls Joor ka, im momänt hei mir 19 Mäidli bi eus, wo immer regelmäsig und gärn ins turnä chömä.

Am 5.Juni in Maisprach am Kant. Jugiturntag hei mir dr ersti Platz g'macht in eusärä Kategorie!!! Ich bi ganz fest stolz uf eusi Mäidli,sie hei würklich alles geh!

Dr 1-tägig Usflug isch leider wägä sehr schlechem Wetter usgfallä.

Vor dä Summerferieä hei mir zum Abschluss no ä Grillplausch g'macht.

Negst Joor cha ich leider nüm leitä, will mi Tochter zur glichä zyt training het in Reinach.

Es isch ä schöni Zyt gsi die Mäidli dörfä z'leitä und ich wünsch minärä Nochfolgerin alles Gueti und viel freud.

Nicole Schlachter

KITU

S'Johr 2011 het g'startet und d`Chinder sin wieder ganz begeistert ins Kitu - Turne cho.

Am 5.Juni hei mir in Maisprach mit 9 Kinder am Regionale Jugendturnfescht mitgmacht. Mir hei bi trockenemWätter dä Wettkampf chönne gniesse und unseri Chinder hei alles geh. Mir Leiter hei freud gha wie motiviert sy mitgmacht hei und sind stolz uf euses Kitu. Si hei in dr 2. Stärkeklass dr 4.Platz erreicht. D Gsamtnote isch 30.41 gsi und si hei vier verschiedeni Disziplin bewältigt. Dr Ballzielwurf (7.93), dr Memorielauf (7.15), dr Wassertransport (8.44) und dr Hindernisslauf (6,89).

D'Pendelstarfette isch s'absolute Highlight gsi. Es hei 24 Mannschafte mitgmacht und es gseht halt scho toll us, wenn so kleini eifach los spurte. Die Kinder hei eifach alles geh und si wie d`Rakete los düst =) D`Eltere und Zueschauer hei unsi Kinder so fescht a gführt das si nochher fascht nüm hei chöne redä ;-) Die erschti ufregig isch scho gsi, dass si in s`Final cho sind. S'Final isch nachem Mittag gsi und unsi Chleine händ fast nid chöne ässe will sie immer s'Gfühl gha händ es muess doch gli los go. Mir si denn mit ihne zum Start gangä und mir händ denn scho dänkt „oh oh öb das guet chunt? Es het öpe drei mol so vill Zuschauer wie vorher" I mein mir kenne jo die chleine und wenn sie denn gsehnd wie vill do Schreie und aführe vrgässe sie viellicht, dass sie no setä rennä. Unsi Befürchtige sind um sünst gsi, sie händ das super gmacht und lang hets au usgseh, also würde mir das Renne günne. Am Schluss het uns Gälterkinde in de letste 5 Meter überholt. Närvlich total am Endi aber über glücklich si mir denn an d'Siegesehrig. Nachdem unsi dr'Pokal vom erste Platz gseh händ, händ sie nur gmeint: „Zum Glück händ mir nid gunne, unse Pokal isch vill schöner" ;-) Am Endi vom Tag si alli z friede, glücklich, mit ere Medaille und müed hei cho.

Leider hei mir nach de Summerferie unse 1-tägig Usflug ganz spontan am morge Wätterteschnisch miesse absäge. Mir hoffe natürlich ganz fescht das er im 2012 wieder cha statt finde☺

Vor de Herbstferie hei mir 3 Buebe vom Kitu in d`Bueberiegi, und 5 Meitli in Meitliriegi chönne schicke. Was natürlich toll isch für e Nochwuchs. Leider hei au es paar Kinder ganz ufghört, doch si wüsse, dass sie jederzyt herzlich willkomme im Turnverein sind.

Jetzt hei mir wieder in de Kindergärt Werbig gmacht und hoffe somit dass no es paar Kinder dr Weg ins Kitu finde, den mir turne mit 10 tolle Kinder und hei no chli Platz.

D`Chinder chömme mit emene Strahle und voller Elan ins Turne, was uns Leiterinne natürlich sehr motiviert. Unser Ziel für`s negschte Johr isch:

- Am 10.Juni am Kantonale Jugendturnfescht in Lausen au wieder teilneh mit vil Spass und Freud
- Die ganzi Förderig im Bewegigs- und Sportliche Berich bi de Kinder

Mir Leiterinne freue uns uf ganz villi und tolli Turnstunde mit euch. Denn es isch immer schön die strahlende Gsichter im Turne z gseh.

Nicole, Claudia und Céline

Muki

Für den Turnerabend übten wir im Januar nochmals intensiv. Dann war es endlich so weit: Zur Musik von Pippi Langstrumpf turnten die Mädchen als Pippi und die Buben als Herr Nilsson verkleidet mit Ihren Mamis einen Reigen auf der Bühne. Für alle war es ein tolles Erlebnis!

Im Frühling verlegten wir nicht nur unseren Kaffeemorgen sondern gleich auch noch die Turnstunde auf den Migros-Spielplatz im Schönthal.

Ein weiterer Höhepunkt für die Kinder war das Vaki-Turnen, welches in diesem Jahr unter dem Motto „Bauernhof“ stand. Die Kinder konnten mit Ihren Vätern vom Heustock springen, das Feld walzen, bei den Hühnern die Eier holen etc. etc.. Nach dem Turnen kamen dann die Mamis mit den Geschwistern und wir sassen noch gemütlich zusammen und stärkten uns bei einem Brunch.

Das Abschiedsfest vor den Sommerferien mussten wir in diesem Jahr in die Turnhalle verlegen, da das Wetter leider nicht mitspielte. Bis auf zwei Kinder kamen nach den Sommerferien alle in den Kindergarten. Und obwohl es nur einzelne Anmeldungen gab, turnen jetzt wieder regelmässig 11 Kinder mit Ihren Mamis. Wir hätten also noch Platz!

Anne Kessler hilft mir seit den Sommerferien beim Leiten und übernimmt die einte oder andere Turnstunde. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an sie.

Ich freue mich auf viele weitere tolle Turnstunden am Mittwochmorgen mit „meinen“ Mukis.

Andrea Handschin

---

die MuKi’s am Turnerabend 2011